

Eisenhammer „Eulenbacher Hammer“ südöstlich von Griemeringhausen

Schlagwörter: Eisenhammer (Betrieb), Mühlenteich, Obergraben, Untergraben

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie

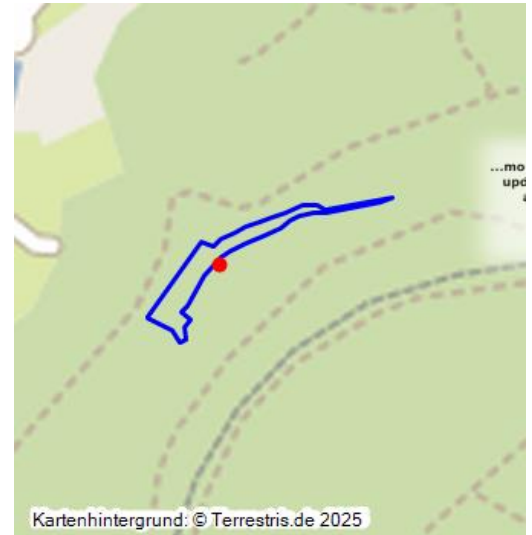
Gemeinde(n): Marienheide

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Standorte des Eulenbacher Reckhammers sowie von Schlackenhalden und Verhüttungsplätzen (2009)
Fotograf/Urheber: Kleefeld, Klaus-Dieter



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Südöstlich von Griemeringhausen befand sich an der Wipper der Eulenbacher Hammer, der in die Frühneuzeit datiert. Es handelte sich um einen Eisenhammer, in dem das in der näheren Umgebung abgebaute Eisenerz weiterverarbeitet wurde. Heute ist die Industrieanlage wüstgefallen. Im Gelände haben sich jedoch die Dämme des Mühlengrabens sowie des Mühlenteiches erhalten, sodass der Standort des Eulenbacher Hammers bis heute nachvollziehbar ist. Er ist eines von vielen Hammerwerken, die ab dem 16. Jahrhundert im Wippertal zur Nutzung der Wasserkraft angelegt wurden. Der Eulenbacher Hammer steht in engem Zusammenhang mit dem seit dem Spätmittelalter für diesen Raum archäologisch und historisch belegten Erzbergbau und der Erzverarbeitung.

Das Objekt „Eulenbacher Hammer“ ist ein eingetragenes Bodendenkmal (Denkmalliste Marienheide, laufende Nr. GM 109).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2009)

Eisenhammer „Eulenbacher Hammer“ südöstlich von Griemeringhausen

Schlagwörter: Eisenhammer (Betrieb), Mühlenteich, Obergraben, Untergraben

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Archäologische Grabung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1492 bis 1800

Koordinate WGS84: 51° 05 18,3 N; 7° 33 31,89 O / 51,08842°N; 7,55886°O

Koordinate UTM: 32.399.070,13 m; 5.660.645,05 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.399.104,34 m; 5.662.469,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Eisenhammer „Eulenbacher Hammer“ südöstlich von Griemeringhausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20070115-0011> (Abgerufen: 21. Januar 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

